Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 50 (1988)

Heft: 12

Rubrik: Zwei Programme konkret

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gewertet werden. Dies wird durch den Computer vermehrt möglich sein. Der Computer sollte jedoch nicht nur zur Geschichtsschreibung und periodisch zum Abtragen von Aktenbergen eingesetzt werden. Besser ist, ihm in einer Art Partnerschaft im Dialog Entscheidungshilfen abzuringen, die im Moment auf dem Betrieb umgesetzt werden können.

Zwei Punkt, die bei der EDV-Beschaffung häufig falsch eingeschätzt werden, seien speziell vermerkt:

- Persönliche Motivation:
 Die Büroarbeit muss mit einer gewissen Freude gemacht werden (mit oder ohne Computer). Nur mit der Anschaffung einer EDV-Ausrüstung läuft nichts.
- Nur Programme kaufen, die

die Verwendungszwecke abdecken und den persönlichen Vorstellungen entsprechen.

Der Computer allein (ohne entsprechende Software) löst keine Probleme. Neben der Bedingung, dass Programme unbedingt für die Landwirtschaft zugeschnitten sein müssen und nicht umgekehrt, ist eine gewisse persönliche Flexibilität notwendig.

Zwei Programme konkret

Die Spezialisierung auf den Programmbereich «PC auf dem Hof» erlaubt es der Firma Protectdata in Boswil AG benutzerfreundliche und für den Landwirt einfach zu bedienende Programme herzustellen. Die Software wird in Zusammenarbeit mit Praxisbetrieben erstellt und ist auf allen IBM-kompatiblen Geräten lauffähig.

Fütterungsplan Milchvieh

Der neu entwickelte Fütterungsplan weist eine komfortable und sehr einfach zu bedienende Benutzeroberfläche auf. Das Programm wird in zwei Versionen angeboten. Eine Version für nur einen Betrieb und eine zweite Version, welche für max. 999 Betriebe ausgelegt ist. Die zweite Version eignet sich besonders für Mühlen. Das Fütterungsprogramm lehnt sich an den Fütterungsplan der LBL an, wobei einige Fütterungsparameter vom Benutzer selber definiert werden können. Mit dem Programm ist eine exakte Einzelfütterung möglich, da die Viehdaten direkt aus dem Kuhplaner übernommen werden können. Damit nicht jedesmal alle Gehaltswerte neu eingegeben werden müssen, ist ein Futtermittelkatalog eingebaut. Die einzelnen Futtermittel können direkt übernommen werden, und der Computer sucht jeweils die sich Ausgleich oder Ergänzen zum

geeigneten Futter aus. Die auf dem Hof vorhandenen Grundfuttermittel werden erfasst. Die Rationen der drei Jungviehkategorien Aufzucht, ungedeckte und gedeckte Rinder können auf dem Bildschirm zusammengestellt und danach ausgedruckt werden. Bei der Ermittlung der Milchkuhration stehen einige praktische Hilfsmittel zur Verfügung:

- Vorhandene Grundfuttermittel werden eingeblendet.
- Der Grundfutterverzehr wird für jede Kuh berechnet und sofort angezeigt.
- Differenz zum berechneten Grundfutterverzehr kann mit einem Tastendruck in jedem Feld übernommen werden.
- Für das Ausgleichen kann eine Toleranzschwelle angegeben werden, sofern nicht voll ausgeglichen werden soll.
- Bei der Parameterisierung des Leistungsfuttermittels ist der Beginn der gewünschten Milchleistung und die Schrittweite definierbar.
- Der gesamte Ausdruck ist übersichtlich und hat auf einem A4-Blatt platz.

Lohnunternehmerpaket

Das Lohnunternehmerpaket stellt ein voll integriertes Programmpaket mit den Teilprogrammen Kundenstamm, Maschinenstamm, Statistik-Auswertungen, Rechnungen, Rapporte, Debitorenbuchhaltung und Finanzbuchhaltung dar. Der Lohnunternehmer kann seine ganze Büroarbeit mit einem einzigen Programm erledigen. Die Belegung der Tasten und die Bedienung ist in allen Unterprogrammen gleich. Der Lernaufwand reduziert sich auf ein Minimum.

Die Aufträge der Kunden werden im Dialog mit dem Computer erfasst. Die Zusammenstellung zu einer Sammelfraktur erfolgt automatisch und alle Fakturen werden auf Knopfdruck erstellt. Die Erstellung der Fakturen im Sammelbetrieb ermöglicht eine wesentliche Rationalisierung für den Lohunternehmer oder für eine Maschinengenossenschaft. Die volle Integration aller Unterprogramme bringt für den Benutzer grosse Vorteile. Die Programme der Firma Protecdata AG sind mit derselben Benutzeroberfläche und derselben Datenbank ausgerüstet. Diese Einheitlichkeit hat den Vorteil. dass die beim Auftrag erfassten Daten in der Debitorenbuchhaltung bereits vorhanden sind. Ein wesentlicher Vorteil der Debitorenbuchhaltung besteht in der Ausstandskontrolle. Das automatische Mahnwesen schafft sofort Überblick über die Ausstände und vermindert diese.

Protectdata AG Boswil